burg international

Information zum „Grünen Reisen“ im Rahmen von Erasmus-Aufenthalten für Hochschulpersonal

Ziel des International Office ist es, die finanzielle Förderung für Erasmus-Aufenthalte von Hochschulpersonal je nach Verfügbarkeit der Mittel in Präsenz zu ermöglichen. In diesem Zusammenhang soll gleichzeitig die Idee des „Grünen Reisens“ gefördert und dadurch der ökologische Fußabdruck (Treibhausgasemissionen) der Aufenthalte reduziert werden.

Hintergrundinformationen:

Wir empfehlen Ihnen bei Interesse, nachfolgende Quellen mit Anregungen zum klimafreundlichen Reisen zu konsultieren:

- Handbuch der Initiative “Erasmus Goes Green” (“*Guidelines for Higher Education Institutions towards more Sustainable Cooperation*” – insbesondere Seite 13-16): https://www.egg-project-eu.uvsq.fr/medias/fichier/egg-guidelines_1668589847971-pdf?ID_FICHE=265900&INLINE=FALSE
- Informationen des DAAD zur Thematik „Hochschulen und Nachhaltigkeit“: https://www.daad.de/de/der-daad/was-wir-tun/nachhaltigkeit/hochschulen-und-nachhaltigkeit/
- Informationen des DAAD zur Thematik „Nachhaltigkeit und Veranstaltungen“, insbesondere zur Reiseplanung (Seite 8-9): https://static.daad.de/media/daad_de/der-daad/was-wir-tun/daad_leitfaden_nachhaltigeveranstaltungen_a4.pdf

Reiseplanung:

Unter „Grünem Reisen“ verstehen wir entsprechend der Definition der Europäischen Kommission überwiegend emissionsarme Verkehrsmittel wie Bus, Bahn oder Fahrgemeinschaften.

Bei der Planung Ihres Aufenthaltes können Sie mit dem Rechner der „Erasmus Goes Green“ Initiative die Treibhausgasemissionen für Ihren Reiseweg vergleichen. Möglichweise unterstützt Sie dies bei der Auswahl des Verkehrsmittels:

- https://egg.civil.auth.gr/#calculator

Die Wahl des Verkehrsmittels obliegt Ihnen. Das International Office gibt in Anlehnung an die o.g. Quellen folgende Empfehlungen für Dienstreisen:

- Wenn das Reiseziel zumutbar mit Zug oder Bus erreicht werden kann (z. B. direkte Verbindung, Fahrtzeit unter sechs Stunden) empfehlen wir diese Verkehrsmittel.
- Bei Flügen empfehlen wir direkte Verbindungen, falls möglich.
- Bei einer Reise können verschiedene Arbeitstreffen oder Ziele kombiniert werden.
- Austausch in Präsenz ist wichtig. Dennoch empfehlen wir auch die Nutzung digitaler Alternativen (Videokonferenzen o. Ä.), wenn möglich.
- Wenn möglich sollte nur eine Person der Hochschule reisen.

Wir haben für Anregungen und Beispiele gesammelt, die Ihnen bei der Planung einer „Grünen Reise“ von Halle aus hilfreich sein können:

- Unter https://www.burg-halle.de/hochschule/studium/international-office-akademisches-auslandsamt/auslandsstudium/studieren-in-europa-erasmus/ finden Sie den „Green Travel Guide“ für unsere Student*innen, welcher aber auch für die Reiseplanung von Hochschulpersonal von Interesse ist.

Tipps zum Reiseweg:

Wir empfehlen, die Verkehrsmittel zu vergleichen und die Wahl eines nachhaltigen Verkehrsmittels (insbesondere eine Zugfahrt) in Betracht zu ziehen.

Verschiedene Möglichkeiten zur Information zu Zugverbindungen, nennen wir im Green Travel Guide. Darüber hinaus können wir generell die folgende Webseite empfehlen:

https://www.thetrainline.com/de

Seit der Einführung 2022 nutzt knapp die Hälfte der BURG-Student*innen die Option des Grünes Reisens.

Manche Austauschziele haben sich als komfortable Zugverbindungen von Halle herausgestellt, zum Beispiel: Bozen, Wien, Prag sowie Ziele in den Niederlanden und Belgien.

Auch recht weit entfernte Partnerhochschulen haben unsere Student*innen bereits mit dem Zug (z. B. Schlafwagen) erreicht, zum Beispiel: Bordeaux, Göteborg, Warschau, Nizza und Mailand.

Andere Ziele haben unsere Student*innen mit dem Bus oder einer Kombination aus Bus und Zug erreicht, zum Beispiel: Athen, Riga, Bratislava, Ljubljana, Tallinn und sogar Istanbul.